

Geleitwort 5

Vorwort 7

Einleitung 9

1 **Zur Bedeutung von Ethik im Heimaltag** 11

1.1 Ethik als Nachdenken über die alltägliche normative Praxis 11

1.2 Ethische Strukturen in Organisationen des Sozial- und Gesundheitsbereichs 13

1.3 Ethik im Heimaltag ist Verfahrensethik 15

1.4 Organisationsentwicklung durch Ethik 17

1.5 Führung und Ethik, Führungsverantwortung 22

1.6 Ethik und Qualität 24

1.7 Autonomie und Qualität 27

2 **Einige grundlegende Überlegungen zur Ethik** 31

2.1 Ethik und Moral 31

2.2 Werte und Normen: einige grundlegende Unterscheidungen 34

2.2.1 Werte 34

2.2.2 Normen 35

2.2.3 Sphären der Normen und Werte 36

2.2.4 Werte und Bedürfnisse 37

2.2.5 Wertfragen im Beruf – ein Ausblick auf die Berufsethik 38

2.3 Grundlagen der philosophischen Ethik 39

2.3.1 Ursprünge der Moral 39

2.3.2 Autonomie als Grundlage der philosophischen Ethik 40

2.4 Pflichten- und Folgenethik 44

2.4.1 Pflichtenethik 44

2.4.2 Folgenethik 46

2.4.3 Probleme der Pflichten- und der Folgenethik und ein Lösungsvorschlag 48

2.5 Tugendethik 50

2.6 Diskursethik 52

2.7 Die vier Ethiktypen gehören zusammen 54

2.8 Ethische Argumentationen und Argumentationsfiguren 54

2.8.1 Sechs Begründungsstrategien 57

2.8.2 Begründungstechniken 60

3 **Ethische Entscheidungsverfahren in Institutionen des Sozial- und Gesundheitsbereichs** ... 65

3.1 Das EPOS-Verfahren 65

3.1.1 Grundlegende Struktur ethischer Urteilsfindung 65

3.1.2 EPOS an einem Beispiel dargestellt 66

3.1.3 Die vier Schritte des Modells ethischer Urteilsbildung 72

3.1.4 Schematische Darstellung des Modells der ethischen Urteilsfindung 80

3.2 Ethische Fallbesprechung als Einzelfallverfahren 82

4 **Zur Implementierung von ethischen Prozessen in Institutionen** 85

5	Schlusswort – Ethik ist profitabel	89
6	Glossar	91
7	Auswahlbibliografie Ethik	95